

Das Projekt: „Klexse“ - Kleine Kinder experimentieren mit Senior-Experten

Kopieren ausdrücklich erwünscht Warum schwimmt ein Hühneri in sehr salzigem Wasser an der Oberfläche und sinkt in Süßwasser zu Boden? Wiegt Luft eigentlich etwas? Und warum richtet sich eine unten mit Knete beschwerte Überraschungsei-Kapsel von allein wieder auf? Fragen, auf die die Jungen und Mädchen in der Kindertagesstätte St. Mariä Geburt in Köln-Stammheim richtig gute Antworten parat haben. Denn seit zwei Jahren geht Ruheständler Dr. Manfred Martin einmal pro Woche mit den Kids den Naturgesetzen spielerisch auf den Grund.

„Klexse“ haben der Kölner und sein Mitstreiter Bernd Setzer aus Remscheid das Projekt genannt: **K**leine Kinder **e**xperimentieren mit **S**enior-**E**xperten. Die beiden Ruheständler kennen sich von ihrer gemeinsamen Arbeit beim Chemiekonzern Bayer und geben nun ihr naturwissenschaftliches Wissen mit Hilfe einfacher Experimente an den Nachwuchs weiter. Es geht auch um Lernen, denn „die Entdeckung und Erforschung der Welt ist die Voraussetzung, um sie zu verstehen und sich in ihr zu rechtzufinden“, sagt Manfred Martin. Vor allem geht es aber darum, kindliche Neugier und Forscherdrang zu stärken. „Die Kinder müssen

nicht alles von A bis Z verstehen. Wenn wir sie zum Staunen bringen und die Freude an den Dingen der Natur fördern, haben wir schon eine Menge erreicht“, erklärt Bernd Setzer.

Über 200, meistens kinderleichte Versuchsanordnungen aus den Bereichen Biologie, Physik und Chemie haben die beiden Bayer-Ruheständler inzwischen im Repertoire. Martin ist mit dem „Forschungsprogramm“ in zwei Kölner Kindergärten, Setzer in der Remscheider Kindertageseinrichtung Villa Kunterbunt e.V. regelmäßig zu Gast.

Profitieren können von der generationenübergreifenden Arbeit aber alle Kindertagesstätten in der Republik. Denn die Experimente werden im Internet unter www.klexse.de dokumentiert. Kopieren ist ausdrücklich erwünscht. Ziel von „Klexse“ ist es, das Experimentieren stärker in die pädagogische Arbeit in den Einrichtungen der Kinderbetreuung zu integrieren und dafür Senior-Experten zu gewinnen. Und Manfred Martin verspricht allen, die sich darauf einlassen, eine spannende und lohnende Arbeit. „Die unbändige Neugier und der Wissensdurst der Kinder beeindruckt mich jedes Mal aufs Neue.“

Idee und Partner

Eigentlich war Dr. Manfred Martin nur in den Kindergarten gekommen, um ein Puppenspiel für die Jungen und Mädchen aufzuführen. Als der Chemiker im Ruhestand von den Erzieherinnen und Erziehern beiläufig erfuhr, dass sie sich in der pädagogischen Arbeit bei der kindgerechten Vermittlung von Naturphänomenen schwer tun, war die Idee zu „Klexse“ „Kleine Kinder experimentieren mit Senior-Experten“ geboren.

„Klexse“ wird zurzeit in drei Kindergärten von den beiden Ideengebern praktiziert. Angelegt ist die Initiative zudem als Ideenbörse und Wissensplattform im Internet. Unterstützung gibt es dafür aus dem Fachhandel: Die Bungarten GmbH, ein Groß- und Einzelhandel für Kindergartenbedarf in Köln, hat die Internetseite www.klexse.de entwickelt und pflegt sie.

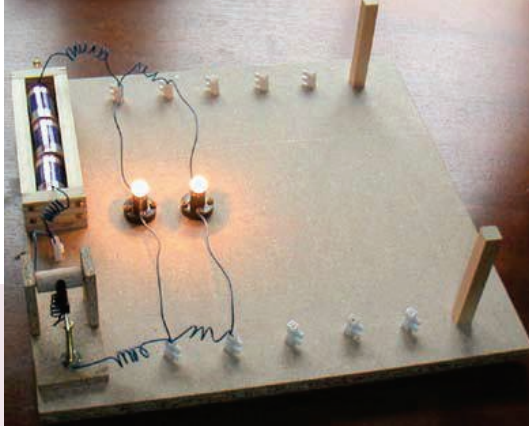


Kontakt

Dr. Manfred Martin
Gerstenkamp 16
51061 Köln
Tel.: 0221/662328

Bernd Setzer
Remscheider Straße 116
42899 Remscheid
Tel.: 02191/461792

Email: dieklexse@aol.com
www.klexse.de



„Ich werde jede Woche von den Kindern sehnsüchtig erwartet. Ihr Wissensdurst ist phänomenal, ihre Begeisterung ansteckend.“

Dr. Manfred Martin, Ideengeber für „Klexse“ –
Kleine Kinder experimentieren mit Senior-Experten

„Wir sind überzeugt, dass das frühe Experimentieren später den Kindern hilft, in einer zunehmend technisierten Welt zurecht zu kommen. Nebenbei kann „Klexse“ auch einen Beitrag zur Verständigung der Generationen leisten.“

Bernd Setzer, Mitinitiator von „Klexse“

